



Siebenhügelstraße 64
9020 Klagenfurt
office@netzwerk-ojakaernten.at
www.netzwerk-ojakaernten.at

Fachtag der Offenen Jugendarbeit Kärnten – Wie beeinflussen digitale Lebenswelten die Identitätsfindung von Jugendlichen?

Am 19. Juni 2023 veranstaltete das NETZ:werk OJA Kärnten in Zusammenarbeit mit dem Jugendreferat Kärnten den Fachtag der Offenen Jugendarbeit, der sich in diesem Jahr intensiv mit dem Thema "Identitätsfindung – Jugendliche und digitale Lebenswelten" auseinandersetzte. Die Veranstaltung bot den Teilnehmer:innen ein Programm voller spannender Vorträge und Workshops, die sich mit den neuesten Entwicklungen in den digitalen Medien und ihren Auswirkungen auf Jugendliche beschäftigten.

OJA hat zum Ziel junge Menschen in die erwachsene Selbständigkeit und Mündigkeit zu begleiten, demnach ist es in der heutigen, stark digital geprägten Welt unabdingbar gerade im Bereich der Medienkompetenz die „Fähigkeit zu selbstbestimmtem Handeln und Entscheiden im digitalen Raum“ zu fördern. Der diesjährige Fachtag der OJA Kärnten stand im Zeichen dieser komplexen Aufgabe und der damit verbundenen Herausforderungen. Neben den vielen Chancen, die uns das Internet als Schlüsseltechnologie der heutigen Zeit bietet, sind Jugendarbeiter:innen aufgefordert in der täglichen Arbeit nicht nur diese sondern auch die kritischen Aspekte wie Fake News, idealisierte „Realitäten“, Cybergrooming, Sexting,... - zu reflektieren sowie die Ressourcen der digitalen Welt zu erkennen (zB Aufsuchende Onlinejugendarbeit) und zu nutzen.

Dementsprechend wurden am Fachtag unterschiedliche Einflüsse der digitalen Medien auf die Identitätsentwicklung Heranwachsender sowie ihre Stärken für das sozialpädagogische Arbeitsfeld beleuchtet. Im Rahmen von Workshops wurden wichtige pädagogische Haltungen und Maßnahmen reflektiert und diskutiert. Referent:innen der KiJA Salzburg, der Universität Graz, der Fachhochschule Kärnten

und dem Frauengesundheitszentrum Graz boten den Teilnehmer:innen Einblicke in Ihre Sichtweisen und Überzeugungen.

Es gelang, die Teilnehmer:innen für die Chancen und Herausforderungen der digitalen Welt zu sensibilisieren und wichtige Erkenntnisse und Handlungsstrategien gemeinsam zu erarbeiten. Die Veranstaltung hat gezeigt, welches Potenzial in der Offenen Jugendarbeit im Hinblick auf die Bewältigung von Herausforderungen im Zusammenhang mit der digitalen Transformation unserer Gesellschaft vorhanden ist. Vor allem die Aspekte In-App Käufe, verzerrte Realitäten in Sozialen Medien, Rollenklischees im Gaming-Bereich sowie Empowerment von Jugendlichen durch gezielte gemeinsame Offline-Aktivitäten wurden von den Referent:innen in den Fokus genommen. Ebenso wurde die Methode der Aufsuchenden Jugendarbeit im Netz – Onlinestreetwork als innovative Möglichkeit mit Jugendlichen in Kontakt zu treten und sie bei Problemsituationen zu begleiten, diskutiert.

Ein großer Dank an Frau LRin Mag.a Sara Schaar, die die Tätigkeit der Fachkräfte in der Offenen Jugendarbeit als wichtig und wertvoll erachtet und den Beitrag des Landes Kärnten, der dafür geleistet wird, über ihr Ressort übernimmt.

Juni, 2019